



Bedienungs- anleitung

 **FERREX®**

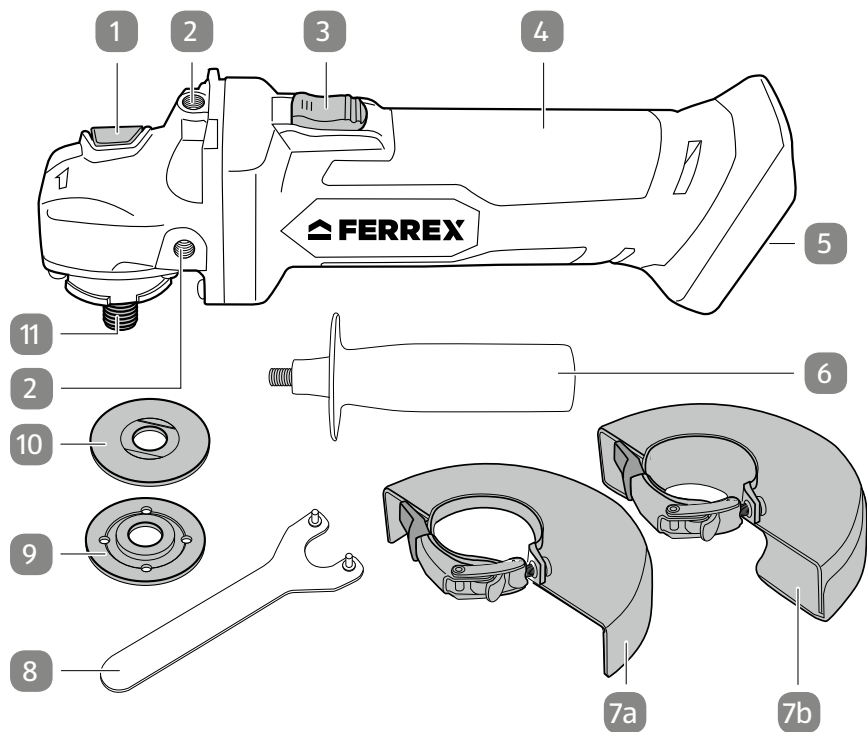
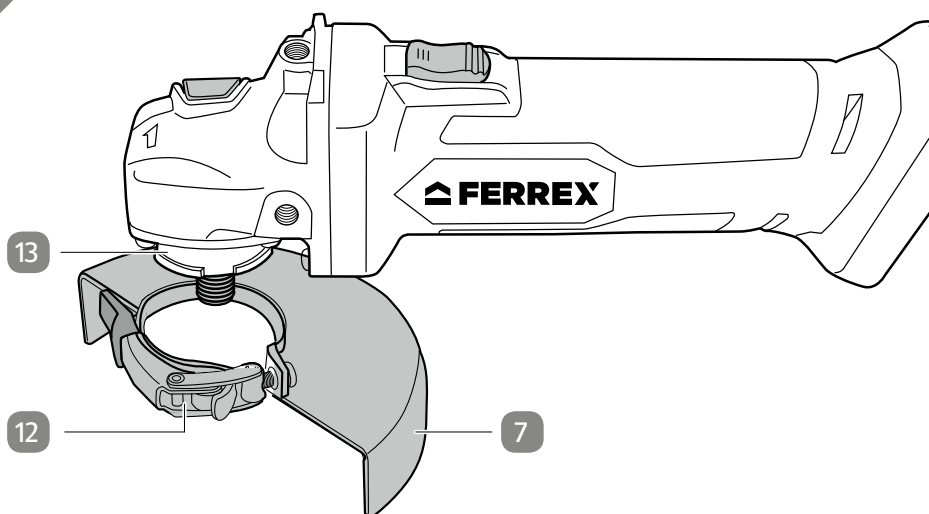
40 V LI-ION AKKU- WINKELSCHLEIFER FAW 40-I

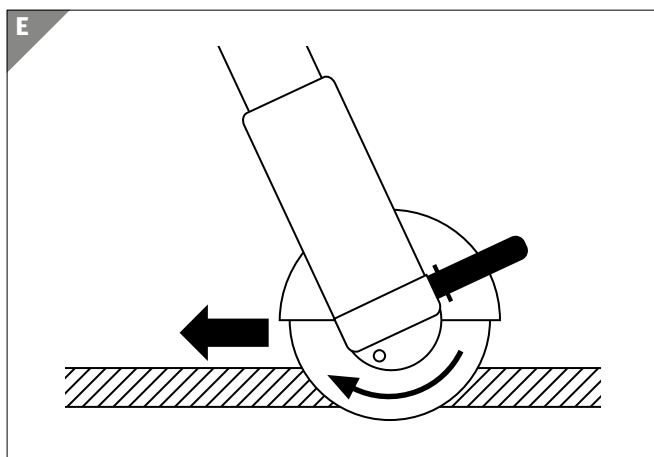
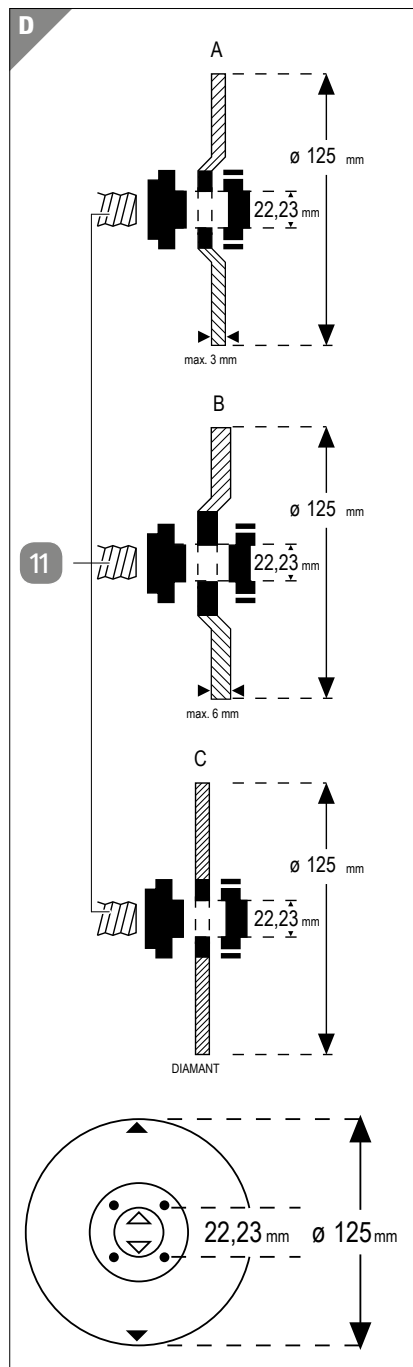
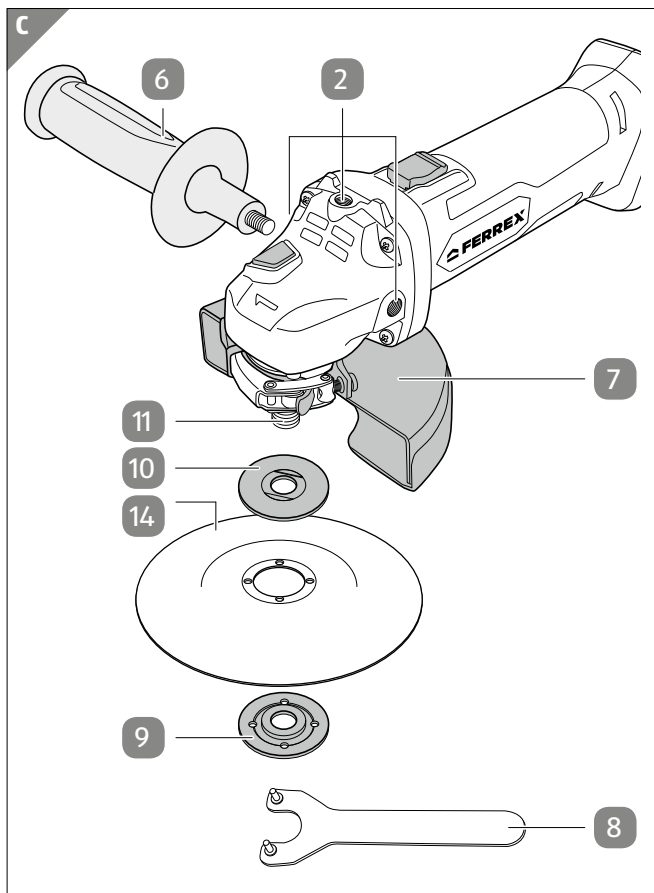


Originalbetriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Übersicht.....	3
Verwendung.....	4
Lieferumfang/Teileliste	5
Allgemeines.....	6
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	6
Zeichenerklärung.....	6
Sicherheit.....	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
Restrisiken	8
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	8
Sicherheitshinweise für die Verwendung des Schleifers	12
Gerätespezifische Sicherheitshinweise	17
Vorbereitung	18
Schleifer und Lieferumfang prüfen	18
Funktionsprinzip kennenlernen	18
Akku verwenden	18
Zusatzgriff montieren	19
Schleif-/Trennscheibe einsetzen/wechseln	20
Scheibenabdeckung einstellen und wechseln	22
Zulässige Schleif-/Trennscheiben	24
Betrieb	25
Schleifer verwenden	25
Arbeitsweise.....	26
Nach dem Gebrauch.....	27
Reinigung und Wartung	28
Schleifer reinigen.....	28
Schleifer prüfen	29
Aufbewahrung und Transport	29
Technische Daten	30
Angaben zum Schleifer.....	30
Angaben zu Akku und Ladegerät.....	30
Geräusch-/Vibrationsinformation.....	31
Entsorgung	33
Verpackung entsorgen.....	33
Schleifer entsorgen	33
Service-Hinweise	34
Konformitätserklärung.....	35

A**B**



Lieferumfang/Teileliste

- 1 Spindelarretierung
- 2 Gewinde (für Zusatzgriff), 3×
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Grifffläche
- 5 Akkuaufnahme
- 6 Zusatzgriff
- 7a Scheibenabdeckung für Schrappscheiben
- 7b Scheibenabdeckung für Trennscheiben
- 8 Spannschlüssel
- 9 Spannflansch
- 10 Stützflansch
- 11 Spindel
- 12 Verschlusschelle
- 13 Aufnahme (für Scheibenabdeckung)
- 14 Schleif-/Trennscheibe*

* Beispielhafte Abbildung!

Im Lieferumfang ist keine Schleif-/Trennscheibe enthalten.

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem 40 V Li-Ion Akku-Winkelschleifer FAW 40-I (im Folgenden nur „Schleifer“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Schleifer verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Schleifers führen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie den Schleifer an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Diese Bedienungsanleitung kann im PDF-Format von unserer Internetseite www.conmetallmeister.de heruntergeladen werden.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Schleifer oder auf der Verpackung verwendet.



Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



Warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Das Symbol „GS“ steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske.



Tragen Sie Gehörschutz.



Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Schleifer ist ausschließlich für den Privatanwender im Hobby- und Do-it-yourself-Bereich für folgende Zwecke bestimmt:

- zum trockenen Trennschleifen von Metall- und Steinwerkstoffen,
- zum trockenen Oberflächenschleifen kleiner Flächen,
- zum trockenen Entgraten von metallischen Werkstoffen.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Der Schleifer ist ausschließlich für die Verwendung ohne Wasser konzipiert.

Im Lieferumfang des Schleifers sind weder Akku noch Ladegerät enthalten, diese müssen separat erworben werden: Der Schleifer kann mit dem 20/40 V Akku der Marke Activ Energy® betrieben werden.

Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für den Schleifer, betreiben Sie den Schleifer nicht mit Akkus anderer Hersteller.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind. Mögliche Beispiele für nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung sind:

- Verwendung des Schleifers für andere Zwecke als für die er bestimmt ist;
- Verwendung des Schleifers als Poliermaschine;
- Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen sowie der Montage-, Betriebs-, Wartungs- und Reinigungsanweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind;
- Nichtbeachtung etwaiger für die Verwendung des Schleifers spezifischer und/oder allgemein geltender Unfallverhütungs-, arbeitsmedizinischer oder sicherheitstechnischer Vorschriften;

- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht für den Schleifer bestimmt sind;
- Veränderungen am Schleifer;
- Reparatur des Schleifers durch einen anderen als den Hersteller oder eine Fachkraft;
- gewerbliche, handwerkliche oder industrielle Nutzung des Schleifers;
- Bedienung oder Wartung des Schleifers durch Personen, die mit dem Umgang mit dem Schleifer nicht vertraut sind und/oder die damit verbundenen Gefahren nicht verstehen.

Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden.

Bedingt durch die Art des Schleifers können folgende Gefährdungen auftreten:

- Weg-/Herausschleudern von Teilen oder Bruch der Schleiffläche, des Einsatzwerkzeugs oder des bearbeiteten Materials mit schwerer Verletzungs- oder Erblindungsgefahr, wenn keine vorgeschriebene Schutzbrille getragen wird;
- Kontakt mit scharfen oder heißen Teilen des Werkstücks oder des Einsatzwerkzeugs im laufenden Betrieb und bei Wartungsarbeiten;
- Schädigung des Gehörs, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird;
- Einatmen von Schleifpartikeln des Materials und der Schleiffläche.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- g) **Wenn Staubabsaug- oder Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen.** *Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.*

Sicherheitshinweise für die Verwendung des Schleifers

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** *Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.*
- b) **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Polieren.** *Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.*
- c) **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** *Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.*
- d) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** *Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.*
- e) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** *Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.*
- f) **Einsatzwerkzeuge mit Gewindeeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeuges zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen.** *Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.*
- g) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder**

starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät 1 Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. *Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.*

- h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhalten.** *Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.*
- i) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** *Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfiegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.*
- j) **Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** *Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.*
- k) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** *Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.*
- l) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** *Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.*
- m) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** *Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.*

- n) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** *Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.*
- o) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** *Funken können diese Materialien entzünden.*
- p) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** *Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.*

Besondere Sicherheitshinweise zur Gefahr des Rückschlags

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** *Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.*
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** *Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.*
- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** *Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleif-/Trennscheibe an der Blockierstelle.*

- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** *Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.*
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** *Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.*

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleif-/Trennscheiben und die für diese Schleif-/Trennscheiben vorgesehene Schutzhaube.** *Schleif-/Trennscheiben, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.*
- b) **Gekrüpfte Schleif-/Trennscheiben müssen so montiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht.** *Eine unsachgemäß montierte Schleif-/Trennscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden.*
- c) **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und für ein Höchstmaß an Sicherheit so eingestellt sein, dass der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers offen zum Bediener zeigt.** *Die Schutzhaube hilft, die Bedienperson vor Bruchstücken, zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper sowie Funken, die Kleidung entzünden könnten, zu schützen.*
- d) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** *Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.*
- e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleif-/Trennscheibe.** *Geeignete Flansche stützen die Schleif-/Trennscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleif-/Trennscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.*

- f) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleif-/Trennscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** *Schleif-/Trennscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.*

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** *Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.*
- b) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** *Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.*
- c) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.**
- d) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** *Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.*
- e) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** *Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.*
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauchschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** *Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.*

Sicherheitshinweise für das Schleifen

- a) **Schleifen Sie keine bleihaltigen Farben.** Stellen Sie fest, ob die zu schleifende Farbe Blei enthält, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Staub von bleihaltigen Farben kann zu Vergiftungen führen.

- b) Ob die Farbe Blei enthält, kann durch einen Spezialtest oder durch einen gewerblichen Malerbetrieb festgestellt werden. Bei Zweifel sollten Sie eine spezielle Staubmaske gegen bleihaltigen Feinstaub verwenden. Fragen Sie dazu eine Fachkraft.
- c) Beim Schleifen von bleihaltigen Anstrichen und Metallen können schädliche oder giftige Stäube entstehen. Die Berührung oder das Einatmen des Staubes kann eine Gefährdung für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen darstellen. Schützen Sie sich und in der Nähe befindliche Personen vor Berührung oder dem Einatmen dieser Stäube durch die Verwendung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Normale Staubmasken sind nicht sicher.
- d) Lassen Sie Kinder und Schwangere den Raum und den Arbeitsplatz, in dem geschliffen wird, nicht betreten.
- e) Unterlassen Sie Essen, Trinken und Rauchen während der Arbeit. Reinigen Sie Ihre Hände bevor Sie essen, trinken oder rauchen. Lassen Sie kein Essen oder Getränke offen stehen, da die Gefahr der Staubablagerung besteht.
- f) Reinigen Sie nach dem Schleifen die Oberflächen des Arbeitsbereiches sorgfältig.

Gerätespezifische Sicherheitshinweise



Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Auf der Oberseite des Schleifers befindet sich die Spindelarretierung. Drücken Sie die Spindelarretierung niemals während die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe in Bewegung ist, auch dann nicht, wenn Sie den Schleifer bereits ausgeschaltet haben und die Schleif-/Trennscheibe ggf. noch nachläuft.
- Verwenden Sie ausschließlich verstärkte Schleif-/Trennscheiben und Diamant-Trennscheiben, mit dem Schleifer.
- Für Trennarbeiten darf ausschließlich die geschlossene Scheibenabdeckung verwendet werden.

- Für Schleifarbeiten darf ausschließlich die offene Scheibenabdeckung verwendet werden.

Vorbereitung



Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Entnehmen Sie immer den Akku aus dem Schleifer, bevor Sie Zubehör o. Ä. montieren bzw. demontieren oder anderweitige Arbeiten am Schleifer vornehmen.

Schleifer und Lieferumfang prüfen

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).
3. Kontrollieren Sie, ob der Schleifer oder die Einzelteile Schäden aufweisen.
Ist dies der Fall, benutzen Sie den Schleifer nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

Funktionsprinzip kennenlernen

Bei dem Schleifer handelt es sich um ein elektrisch angetriebenes handgehaltenes Gerät mit einer schnell rotierenden runden Schleif-/Trennscheibe, die über ein Winkelgetriebe angetrieben wird.

Akku verwenden



Verletzungsgefahr!

Falsche Verwendung des Akkus und des Ladegeräts kann zu Verletzungen führen.

- Im Lieferumfang dieses Schleifers ist kein Akku enthalten.
Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für den Schleifer, betreiben Sie den Schleifer nicht mit Akkus anderer Hersteller.

- Lesen und beachten Sie die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

Akku laden

- Befolgen Sie für das Laden des Akkus die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

Akku einstecken und entfernen

- Um den Akku einzusetzen, drücken Sie die Akku-Entriegelungstaste am Akku und schieben Sie den Akku in die Akkuaufnahme **5** (siehe **Abb. A**). Der Akku rastet hörbar ein.
- Um den Akku herauszunehmen, drücken Sie die Entriegelungstaste des Akkus und ziehen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme.

Zusatzgriff montieren



Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Der Schleifer darf nur beidhändig mit montiertem Zusatzgriff betrieben werden.

Sie können den Zusatzgriff **6** an drei unterschiedlichen Positionen im vorderen Bereich des Schleifers anbringen (siehe **Abb. C**):

- auf der linken Geräteseite,
- auf der rechten Geräteseite,
- auf der Oberseite des Geräts.
- Wählen Sie den gewünschte Position für die Anbringung des Zusatzgriffs.
- Schrauben Sie den Zusatzgriff im Uhrzeigersinn in das gewünschte Gewinde **2**.

Schleif-/Trennscheibe einsetzen/wechseln



Verletzungsgefahr!

Wenn Sie beschädigte Schleif-/Trennscheiben verwenden oder die Schleif-/Trennscheibe nicht sachgemäß montieren besteht Verletzungsgefahr.

- Überprüfen Sie die Schleif-/Trennscheibe vor dem Aufsetzen auf mögliche Schäden wie z. B. Risse und Verschleiß. Verwenden Sie niemals eine beschädigte oder verschlissene Schleif-/Trennscheibe.
- Beachten Sie die Drehrichtung auf der Schleif-/Trennscheibe.
- Verwenden Sie immer geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie mit der Schleif-/Trennscheibe hantieren.

Montierte Schleif-/Trennscheibe abnehmen

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Setzen Sie den Spannschlüssel **8** von unten auf den Spannflansch **9**, sodass der Spannschlüssel in die Löcher des Spannflansches greift (siehe **Abb. C**).
3. Halten Sie die Spindelarretierung **1** gedrückt und lösen Sie mithilfe des Spannschlüssels die Verschraubung des Spannflansches durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns.
4. Schrauben Sie den Spannflansch vollständig von der Spindel ab.
5. Nehmen Sie die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe **14** von der Spindel ab.

Schleif-/Trennscheibe einsetzen

1. Stellen Sie sicher, dass der Schleifer ausgeschaltet ist und sich der Akku nicht in der Akkuaufnahme befindet.
2. Setzen Sie ggf. den Stützflansch **10** ein bzw. richten Sie ihn korrekt aus, falls der Stützflansch zuvor entfernt wurde oder nicht korrekt positioniert ist (siehe **Abb. C**). Führen Sie den Stützflansch dafür maximal über die Spindel **11** und richten Sie ihn so auf der Spindel aus, dass die seitlichen Kanten auf der Flanschoberseite in die entsprechenden Aussparungen der Spindel greifen.
3. Prüfen Sie, ob der Stützflansch korrekt auf der Spindel sitzt:
 - Der Stützflansch muss sicher in seiner Position auf der Spindel verankert sein.
 - Wenn Sie den Stützflansch drehen, muss sich auch die Spindel drehen.

4. Setzen Sie die gewünschte Schleif-/Trennscheibe **14** auf die Spindel.
Beachten Sie, dass die Ausrichtung der Schleif-/Trennscheibe davon abhängt, was für einen Scheibentyp Sie verwenden.
Beachten Sie daher bzgl. der Ausrichtung der Schleif-/Trennscheibe **Abb. D** in dieser Bedienungsanleitung sowie die Angaben des Schleif-/Trennscheiben-Hersteller.
5. Setzen Sie den Spannflansch **9** korrekt ausgerichtet an der Spindel an.
Beachten Sie, dass auch die Ausrichtung des Spannflansches davon abhängig ist, was für einen Scheibentyp Sie verwenden. Beachten Sie auch daher bzgl. der Ausrichtung des Spannflansches **Abb. D** in dieser Bedienungsanleitung.
6. Schrauben Sie den Spannflansch im Uhrzeigersinn auf die Spindel.
7. Setzen Sie den Spannschlüssel **8** von unten auf den Spannflansch, sodass der Spannschlüssel in die Löcher des Spannflansches greift (siehe **Abb. C**).
8. Halten Sie die Spindelarretierung **1** gedrückt und fixieren Sie mithilfe des Spannschlüssels die Verschraubung des Spannflansches durch Drehen im Uhrzeigersinn.
9. Stellen Sie sicher, dass die Schleif-/Trennscheibe korrekt, sicher und fest auf der Spindel fixiert ist. Drehen Sie die Schleif-/Trennscheibe dafür mit der Hand und vergewissern Sie sich, dass die Schleif-/Trennscheibe richtig gesichert ist und rotiert. Die Schleif-/Trennscheibe darf nicht flattern.

Scheibenabdeckung einstellen und wechseln



Verletzungsgefahr!

Wenn Sie die Scheibenabdeckung unsachgemäß montieren oder ausrichten, besteht Verletzungsgefahr.

- Für Trennarbeiten darf ausschließlich die geschlossene Scheibenabdeckung **7b** verwendet werden.
- Für Schleifarbeiten darf ausschließlich die offene Scheibenabdeckung **7a** verwendet werden.
- Richten Sie die Scheibenabdeckung immer so aus, dass die geschlossene Seite der Scheibenabdeckung zum Schutz vor Funken und Abrieb in Richtung des Bedieners zeigt.

Scheibenabdeckung einstellen



Bei Auslieferung ist die Scheibenabdeckung für Schruppscheiben am Schleifer vormontiert.

Gehen Sie vor wie im folgenden beschrieben, wenn Sie die Position der Scheibenabdeckung **7a** oder **7b** verändern wollen, um diese an die jeweiligen Arbeitsbedingungen anzupassen:

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Öffnen Sie die Verschlusschelle **12** der montierten Scheibenabdeckung vollständig (siehe **Abb. B**).
Ziehen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle vom Hals der Scheibenabdeckung ab und nehmen Sie die Verschlusschelle vom Haken an der Scheibenabdeckung ab.
3. Verdrehen Sie die Scheibenabdeckung auf der Aufnahme **13** am Schleifer im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Scheibenabdeckung korrekt auszurichten.
4. Führen Sie die Verschlusschelle wieder über den Haken an der Scheibenabdeckung, wenn sich die Scheibenabdeckung in der gewünschten Position befindet.

5. Fixieren Sie die Scheibenabdeckung an der Aufnahme.
Legen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle in Richtung der Scheibenabdeckung um, sodass der Hebel der Verschlusschelle am Hals der Scheibenabdeckung anliegt.
6. Stellen Sie sicher, dass die Scheibenabdeckung korrekt fixiert ist und sich nicht auf der Aufnahme verdrehen lässt.

Scheibenabdeckung wechseln

Gehen Sie vor wie im folgenden beschrieben, wenn Sie die montierte Scheibenabdeckung **7a** gegen die Scheibenabdeckung **7b** auswechseln wollen:

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Nehmen Sie den Spannflansch **9**, die Schleif-/Trennscheibe **14** und den Stützflansch **10** von der Spindel **11** ab wie im Kapitel „Montierte Schleif-/Trennscheibe abnehmen“ beschrieben.
3. Öffnen Sie die Verschlusschelle **12** der montierten Scheibenabdeckung vollständig (siehe **Abb. B**).
Ziehen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle vom Hals der Scheibenabdeckung ab und nehmen Sie die Verschlusschelle vom Haken an der Scheibenabdeckung ab.
4. Verdrehen Sie die Scheibenabdeckung auf der Aufnahme am Schleifer im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Scheibenabdeckung so auszurichten, dass die Nasen an der Halsinnenseite der Scheibenabdeckung über den entsprechenden Aussparungen an der Aufnahme liegen.
5. Ziehen Sie die Scheibenabdeckung nach unten hin von der Aufnahme **13** am Schleifer ab.
6. Setzen Sie die neue Scheibenabdeckung mit geöffneter Verschlusschelle so von unten an der Aufnahme an, dass die Nasen an der Halsinnenseite der Scheibenabdeckung über den entsprechenden Aussparungen an der Aufnahme liegen.
7. Schieben Sie die Scheibenabdeckung maximal auf die Aufnahme.
8. Richten Sie die Scheibenabdeckung aus und führen Sie die Verschlusschelle über den Haken an der Scheibenabdeckung, wenn sich die Scheibenabdeckung in der gewünschten Position befindet.
9. Fixieren Sie die Scheibenabdeckung an der Aufnahme.
Legen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle in Richtung der Scheibenabdeckung um, sodass der Hebel der Verschlusschelle am Hals der Scheibenabdeckung anliegt.

10. Stellen Sie sicher, dass die Scheibenabdeckung korrekt fixiert ist und sich nicht auf der Aufnahme verdrehen lässt.
11. Bringen Sie den Stützflansch, die Schleif-/Trennscheibe und den Spannflansch wieder am Schleifer an, wie im Kapitel „Schleif-/Trennscheibe einsetzen“ beschrieben.

Zulässige Schleif-/Trennscheiben



Verletzungsgefahr!

Wenn Sie unpassende Schleif-/Trennscheiben am Schleifer zu montieren versuchen oder den Schleifer mit unpassenden Schleif-/Trennscheiben verwenden besteht Verletzungsgefahr.

- Montieren Sie keinesfalls für den Schleifer ungeeignete Schleif-/Trennscheiben.
- Verwenden Sie nur Schleifscheiben, Trennscheiben und Diamant-Trennscheiben, die in der Bedienungsanleitung vorgesehen sind.
- Beachten Sie die Herstellerangaben zur verwendeten Schleif-/Trennscheibe. Die zulässige Drehzahl der Schleif-/Trennscheibe muss über der Leerlaufdrehzahl des Schleifers liegen.
- Verwenden Sie keine Trennscheiben zum Schruppschleifen und Entgraten.

Die zulässige Drehzahl (min⁻¹) der Schleif-/Trennscheibe muss mindestens den Angaben der Leerlaufdrehzahl des Schleifers entsprechen bzw. mit einer Angabe von 80 m/s Umfangsgeschwindigkeit gekennzeichnet sein.

- Stellen Sie bei der Schleif-/Trennscheiben-Auswahl anhand der Angaben zur zulässigen Drehzahl bzw. Umfangsgeschwindigkeit auf dem Etikett der Schleif-/Trennscheibe sicher, dass die Schleif-/Trennscheibe für Ihren Schleifer geeignet ist.

Schleifscheibenabmessungen:

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 4–6 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

Trennscheibenabmessung:

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 3,0 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

Trennscheibenabmessung für segmentierte- oder Turbo-Diamant-Trennscheiben zum Trockengebrauch:

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 3,0 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

Betrieb**Verletzungsgefahr!**

Bei unsachgemäßer Handhabung besteht Verletzungsgefahr.

- **ACHTUNG!** Legen Sie den Schleifer erst dann ab, wenn die Spindel vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- **ACHTUNG!** Führen Sie vor jeder Inbetriebnahme und nach jedem Werkzeugwechsel einen Probelauf durch. Überzeugen Sie sich stets, dass sich die Schleif-/Trennscheiben in einem einwandfreien Zustand befinden, richtig montiert und frei drehbar sind. Der Probelauf sollte mindestens 1 Minute dauern.

Schleifer verwenden

Beachten Sie, dass der Ein-/Ausschalter nicht automatisch in der vorderen Position arretiert:

Wenn Sie den Ein-/Ausschalter nicht in der vorderen Position arretieren lassen wie unten beschrieben, gleitet der Ein-Ausschalter beim Loslassen wieder zurück und der Schleifer schaltet aus.

Schleifer einschalten

1. Halten Sie den Schleifer mit beiden Händen fest, indem Sie die Grifffläche **4** und den Zusatzgriff **6** mit jeweils einer Hand fest umschließen (siehe **Abb. A**).
2. Halten Sie den rückwärtigen Teil des Ein-/Ausschalters **3** nach unten gedrückt und schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach vorne in Richtung der Scheibenabdeckung **7a** oder **7b**, um die den Schleifer einzuschalten.

3. Um den Ein-/Ausschalter in dieser Schalterstellung zu fixieren, halten Sie den Ein-/Ausschalter weiterhin nach vorne geschoben und kippen Sie den vorderen Teil des Ein-/Ausschalters nach unten, sodass er in die vorgesehene Aussparung am Schleifer greift und der Ein-/Ausschalter arretiert.

Arbeiten mit dem Schleifer durchführen

4. Führen Sie die beabsichtigten Arbeiten mit dem Schleifer durch.
Beachten Sie bei der Ausführung der Arbeiten die Angaben im Kapitel „Arbeitshinweise“.

Schleifer ausschalten

5. Drücken Sie auf den hinteren Teil des Ein-/Ausschalters herunter, sodass sich der vordere Teil des Ein-/Ausschalters aus der arretierten Schalterstellung löst.

Wiederanlaufschutz

Wenn der Akku in den Schleifer eingesetzt wird und der Ein-/Ausschalter **3** sich in der vorderen Schalterstellung befindet, verhindert der Wiederanlaufschutz, dass der Winkelschleifer anläuft.

- Schalten Sie den Ein-/Ausschalter in diesem Fall zunächst aus wie im Kapitel „Schleifer verwenden“ beschrieben.
Anschließend können Sie den Schleifer wieder wie gewohnt einschalten.

Arbeitsweise



Gefahr gesundheitlicher Schäden!

Bei unsachgemäßer Verwendung besteht Verletzungsgefahr.

- ACHTUNG! Bearbeiten Sie keinesfalls asbesthaltiges Material.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Bei unsachgemäßer Verwendung können Sie den Schleifer beschädigen.

- Der Schleifer ist nicht für die Verwendung mit Wasser geeignet.
Führen Sie keine Nassschnitte mit dem Schleifer aus.

Allgemeine Hinweise zur Arbeitsweise

- Verwenden Sie immer die richtige Scheibe und Scheibenabdeckung für die gewünschte Arbeit (Schruppen/Trennen) und zu bearbeitenden Materialien (Metall/Steinwerkstoff).
- Schaffen Sie eine sichere Auflageflächen für das zu bearbeitende Werkstück.
- Beachten Sie Drehrichtung und Funktion.
- Halten Sie größtmöglichen Abstand zwischen Gerät und Bediener ein.
- Vermeiden Sie Stöße auf das Werkstück.

Besondere Hinweise zum Trennen

- Über Sie lediglich geringen Druck auf die Trennscheibe aus.
- Achten Sie darauf, keine Seitenbelastung auf die Trennscheibe auszuüben.
- Passen Sie den Vorschub an das Material an.
- Der Schleifer muss im Gegenlauf arbeiten (siehe **Abb. E**) und im 90°-Winkel zum Werkstück geführt werden.

Besondere Hinweise zum Schruppen

- Halten Sie einen Arbeitswinkel von 30° bis 40° zum Werkstück ein.
- Bewegen Sie den Schleifer mit mäßigem Druck hin und her.

Nach dem Gebrauch

1. Schalten Sie den Schleifer aus wie im Kapitel „Schleifer verwenden“ beschrieben.
2. Entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
3. Lassen Sie den Schleifer vollständig abkühlen.
4. Entnehmen Sie Einsatzwerkzeug falls notwendig.

Reinigung und Wartung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Entnehmen Sie immer den Akku aus dem Schleifer bevor Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Schleifer vornehmen.



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr!

Einige der Werkzeuge werden während des Betriebs heiß und Sie können sich verbrennen.

- Lassen Sie den Schleifer und die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Durch unsachgemäße Reinigung können Sie den Schleifer beschädigen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse des Schleifers gelangen.

Schleifer reinigen

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5** (siehe **Abb. A**).
2. Wischen Sie das Gehäuse des Schleifers mit einem sauberen, leicht angefeuchteten Tuch ab.

3. Reinigen Sie die Anschlusskontakte der Akkuaufnahme mit einem trockenen, sauberen Tuch.
4. Trocknen Sie den Schleifer gründlich ab und lassen Sie ihn noch einige Zeit vollständig trocknen.
Sie müssen den Schleifer nicht schmieren.
5. Halten Sie die Anschlusskontakte der Akkuaufnahme sauber.

Schleifer prüfen

Prüfen Sie den Schleifer regelmäßig auf seinen Zustand. Kontrollieren Sie u. a., ob:

- der Ein-/Ausschalter **3** unbeschädigt ist,
- das Einsatzwerkzeug in einem einwandfreien Zustand ist,
- die Akkuaufnahme **5** und alle Anschlusskontakte am Schleifer sauber sind,

Falls Sie eine Beschädigung feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.

Aufbewahrung und Transport

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie den Schleifer unsachgemäß lagern oder transportieren, kann der Schleifer beschädigt werden.

- Lagern und transportieren Sie den Schleifer an einem sauberen, trockenen und frostfreien Ort.
 - Schützen Sie den Schleifer beim Transport vor Erschütterungen und Stößen.
1. Reinigen Sie den Schleifer vor der Aufbewahrung gründlich (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
 2. Stellen Sie sicher, dass der Schleifer und das Zubehör vollständig trocken sind.
 3. Bewahren Sie den Schleifer an einem trockenen Ort auf, für Kinder unzugänglich, sicher verschlossen und bei einer Lagertemperatur zwischen 5 °C und 20 °C (Zimmertemperatur). Schützen Sie den Schleifer vor direkter Sonneneinstrahlung.

Technische Daten

Angaben zum Schleifer

Artikelnummer:	97663
Modell:	FAW 40-I
Modellnummer:	5420071
Motor:	40 V ---
Bemessungsdrehzahl:	8 500 min ⁻¹
Scheibengröße:	ø 125 mm
Anschlussgewinde:	M14

Angaben zu Akku und Ladegerät

**Verwenden Sie das Produkt nur in Verbindung mit Activ Energy®
Akkus und Ladegeräten nach folgenden technischen Spezifikationen:**

Geeignet für Activ Energy®

Akkus vom Typ:	20 V --- (×2) / 90 Wh / Li-Ion
Modelle:	AEB 2040-2.5I / AEB 2040-2.5N XYZ562
Ladezeit:	20 V --- (×2) / 90 Wh = ca. 95 min.
Ladegerät vom Typ:	21 V --- / 4,0 A
Modelle:	AEC 20-4.0Ia / AEC 20-4.0Ic / AEC 20-4.0Na XYZ563

Bitte beachten Sie die technischen Angaben zum Akku und Ladegerät

Geräusch-/Vibrationsinformation



Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

Gemessen gemäß DIN EN 60745-1/-2-3. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

Lärmemission:

- | | |
|---------------------------------|----------|
| • Schalldruckpegel L_{pA} | 83 dB(A) |
| • Schallleistungspegel L_{wA} | 94 dB(A) |
| • Unsicherheit K | 3 dB(A) |

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a.

Bitte berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche Abweichungen in den nationalen Regelungen. Die oben genannten Informationen ermöglichen dem Anwender jedoch, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Hand-/Armschwingung:

Betrieb (Schleifen)

- | | |
|---------------------|----------------------|
| • Hauptgriff a_h | 4,2 m/s ² |
| • Zusatzgriff a_h | 3,7 m/s ² |
| • Unsicherheit K | 1,5 m/s ² |

ACHTUNG!

Der oben genannte Schwingungsemissionswert (Vibrationswert) ist entsprechend einem in DIN EN 60745-1/-2-3 genormten Messverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der tatsächliche Schwingungsemissionswert kann, wie folgt beschrieben, durch die Art der Anwendung abweichen:

- Zustand des Schleifers bzw. ordnungsgemäße Wartung,
- Art des Materials und der Verwendung des Schleifers,
- Verwendung des richtigen Zubehörs und dessen einwandfreien Zustand,
- festen Halt des Schleifers durch den Anwender,
- bestimmungsgemäße Verwendung des Schleifers, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Eine nicht angemessene Anwendung des Schleifers kann vibrationsbedingte Erkrankungen verursachen.

ACHTUNG!

Je nach Art der Anwendung bzw. der Benutzungsbedingungen müssen zum Schutz des Anwenders folgende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden:

- Versuchen Sie, die Vibration so gut wie möglich zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Zubehör.
- Verwenden Sie vibrationsgedämpfte Handschuhe, wenn Sie den Schleifer benutzen.
- Pflegen und warten Sie den Schleifer entsprechend dieser Bedienungsanleitung.
- Vermeiden Sie es, den Schleifer bei Temperaturen unter 10 °C zu verwenden.
- Planen Sie Ihre Arbeitsschritte so, dass Sie den stark vibrierende Schleifer nicht über mehrere Tage hinweg benutzen müssen.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Schleifer entsorgen

- Entsorgen Sie den Schleifer entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Beachten Sie, dass der verwendete Akku separat entsorgt werden muss. Beachten Sie dafür die Angaben in der Bedienungsanleitung zum verwendeten Akku.



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Service-Hinweise

- Bewahren Sie den Schleifer, die Bedienungsanleitung und ggf. das Zubehör in dem Aufbewahrungskoffer auf.
- FERREX®-Geräte sind weitgehend wartungsfrei. Hinweise zur Reinigung und Wartung entnehmen Sie dem Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- FERREX®-Geräte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch einmal eine Funktionsstörung auftreten, senden Sie den Schleifer an den Hersteller wie im Kapitel „Schleifer und Lieferumfang prüfen“ beschrieben.
- Schreiben Sie eine Kurzbeschreibung, um die Fehlersuche und Reparaturzeit zu verkürzen. Legen Sie dem Schleifer während der Garantiezeit die Garantiekarte und den Kaufbeleg bei.
- Wenn es sich nicht um eine Garantiereparatur handelt, werden Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung gestellt.
- **WICHTIG! Ein Öffnen des Schleifers führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs!**
- **WICHTIG! Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Hersteller nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch den Schleifer des Herstellers hervorgerufene Schäden einzustehen hat, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht die Originalteile des Herstellers bzw. von diesem freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Conmetall Meister GmbH-Kundenservice oder einer autorisierten Fachkraft durchgeführt wurde! Entsprechendes gilt für die Zubehörteile.**
- Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Schleifer sicher oder verwenden Sie den Aufbewahrungskoffer.
- Der Hersteller garantiert auch nach Ablauf der Garantiezeit eine kostengünstige Durchführung eventuell anfallender Reparaturen an FERREX®-Geräten.

Konformitätserklärung



Conmetall Meister GmbH
Oberkamper Straße 37 - 39
42349 Wuppertal
Germany



EU-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung,
dass das nachstehende Erzeugnis...

40 V LI-ION AKKU-WINKELSCHLEIFER
FAW 40-I



5420071 • 97663 • V/09/2019

... allen Bestimmungen der angeführten
Richtlinien entspricht.

2011/65/EU (RoHS)
2006/42/EC (MD)
2014/30/EU (EMC)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60745-1:2009+A11:2010
EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014+A13:2015
EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:2015
EN 50581:2012

Wuppertal,15.10.2018

Ingo Heimann (M.Sc.)
Technische Leitung/Produktentwicklung
Conmetall Meister GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal · Germany
Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen.



Importiert durch:

CONMETALL MEISTER GMBH
OBERKAMPER STR. 37-39
42349 WUPPERTAL
GERMANY

KUNDENDIENST

97663



DE 0800 222 35 35



meister-service-de@teknihall.com

MODELL:

FAW 40-I/5420071

V/09/2019

3
JAHRE
GARANTIE